



## Presseerklärung

Hannover, 19.07.2022

### **Personallage in der Steuerverwaltung führt zu Steuerausfällen** ***Bezirkspersonalrat übergibt EntschlieÙung an den niedersächsischen Finanzminister Reinhold Hilbers***

Die Personallage in den niedersächsischen Steuerverwaltung ist weiterhin dramatisch. 1.600 Beschäftigte fehlen tagtäglich bei der Erledigung der anfallenden Aufgaben und es kommen von Tag und Tag neue Aufgabenfelder hinzu. Ein typisches Beispiel hierfür ist die aktuelle Grundsteuerreform, die viele Nachfragen von Bürgerinnen und Bürgern mit sich bringt. Und die erforderliche technische Unterstützung läuft nicht so, wie es von Seiten der Politik suggeriert wird.

Im Rahmen der kürzlich stattgefundenen Bezirkstagungen haben nun die Personalräte **aller** niedersächsischen Finanzämter eine gemeinsame EntschlieÙung unterschrieben, die am 19. Juli 2022 vom Vorsitzenden des Bezirkspersonalrates (Finanzen) Guido Seemann und vom Vorsitzenden des Hauptpersonalrates (Finanzen) Markus Plachta an den niedersächsischen Finanzminister übergeben wurde.

Die örtlichen Personalvertretungen fordern den Finanzminister in der EntschlieÙung dazu auf, endlich wieder die Rahmenbedingungen dafür zu schaffen, dass ein gesetzeskonformer Steuervollzug sowie die Gleichmäßigkeit der Besteuerung nicht mehr gefährdet sind.

„Es ist aus unserer Sicht ein dramatisches Zeichen, wenn sich die örtlichen Personalvertretungen durch eine EntschlieÙung direkt an den niedersächsischen

---

Die DSTG Niedersachsen ist die Steuer-Fachgewerkschaft in der niedersächsischen Steuerverwaltung. Über 50 Prozent der Beschäftigten in der niedersächsischen Steuerverwaltung sind in der DSTG Niedersachsen organisiert. Die DSTG Niedersachsen vertritt die Interessen der Beamtinnen und Beamten sowie des Tarifpersonals. Sie setzt sich für die berufliche Fortentwicklung ihrer Mitglieder ein. Weiter setzt sich die DSTG Niedersachsen in besonderem Maße für eine Steuervereinfachung und Steuergerechtigkeit ein.

Herausgeber: DSTG Niedersachsen, Kurt-Schumacher-StraÙe 29, 30159 Hannover – Tel.: 0511/342044 – [www.dstgnds.de](http://www.dstgnds.de) / <https://www.facebook.com/DSTGnds>

Verantwortlich: Thorsten Balster, Landesvorsitzender Pressebilder: <https://www.dstgnds.de/index.php/presse>

Finanzminister wenden müssen. Die Deutsche Steuer-Gewerkschaft unterstützt diesen Weg zu 100 Prozent, denn auch wir weisen seit längerer Zeit auf diesen skandalösen Missstand hin. Um nicht noch weiter die Gesundheit der Kolleginnen und Kollegen durch Arbeitsüberlastung zu gefährden und weitere Steuerausfälle hinnehmen zu müssen, ist ein entschlossenes Handeln dringend gefordert. Hierzu zählen weitere Einstellungen im Beamten- und Tarifbereich und ausgereifte und fehlerfreie Programme für Steuerbürgerinnen, Steuerbürger aber vor allen Dingen auch für die Beschäftigten der niedersächsischen Steuerverwaltung“, so der Landesvorsitzende Thorsten Balster.

#### Anhänge:

Entschließungsantrag der örtlichen Personalvertretungen vom 19.07.2022

Bild der Übergabe vom 19.07.2022 (v.l.n.r.: Guido Seemann (BPR Finanzen), Reinhold Hilbers (Finanzminister), Markus Plachta (HPR Finanzen))

---

Die DSTG Niedersachsen ist die Steuer-Fachgewerkschaft in der niedersächsischen Steuerverwaltung. Über 50 Prozent der Beschäftigten in der niedersächsischen Steuerverwaltung sind in der DSTG Niedersachsen organisiert. Die DSTG Niedersachsen vertritt die Interessen der Beamtinnen und Beamten sowie des Tarifpersonals. Sie setzt sich für die berufliche Fortentwicklung ihrer Mitglieder ein. Weiter setzt sich die DSTG Niedersachsen in besonderem Maße für eine Steuervereinfachung und Steuergerechtigkeit ein.

Herausgeber: DSTG Niedersachsen, Kurt-Schumacher-Straße 29, 30159 Hannover – Tel.: 0511/342044 – [www.dstgnds.de](http://www.dstgnds.de) / <https://www.facebook.com/DSTGnds>

Verantwortlich: Thorsten Balster, Landesvorsitzender Pressebilder: <https://www.dstgnds.de/index.php/presse>